

30.05.11

Liebe Freundinnen und Freunde,
liebe Interessierte,

ich freue mich, Sie mit dem Newsletter über meine verkehrspolitischen Aktivitäten zu informieren. Wie gewohnt wird unser Rundbrief über aktuelle Themen berichten und darüber hinaus in unregelmäßigen Abständen verkehrspolitische Hintergründe für Sie zusammenstellen.

Inhalt:

1. Sicherheit an Schienenbaustellen
 2. Nachbereitung des Datenskandals der Deutschen Bahn AG
 3. Personenbeförderungsgesetz
 4. Bundesprogramm Wiedervernetzung
 5. Verkehrssicherheit in Gefahr
 6. Rückblick Fachgespräch Finanzierungskreisläufe im Verkehrssektor
-

1. Sicherheit an Schienenbaustellen

Bemerkenswert bei der Antwort der Bundesregierung auf unsere kleine Anfrage "Sicherheit an Baustellen bei laufendem Eisenbahnbetrieb" ist, dass das Eisenbahnbundesamt EBA keine Statistiken über Qualitätsmängel der Betriebs- und Bauanweisungen (Betra) führt, was bedeutet, dass es keine Weiterentwicklung der Qualitätsstandards gibt. Die Bundesregierung beantwortet die Frage nach dem Prozentsatz der Stichproben mit dem Verweis auf die Vorbemerkung, in der es lediglich heißt, dass Stichproben durchgeführt werden, offen bleibt wie viele das sind.

Antwort Kleine Anfrage: <http://www.toni-hofreiter.de/dateien/Baustellensicherheit.pdf>

2. Nachbereitung des Datenskandals der Deutschen Bahn AG

Offensichtlich gibt es bei der Datenaffäre einen deutlichen Kurswechsel bei der DB, weil Nachprüfungen nicht mehr ausgeschlossen werden. Inwieweit die Bundesregierung dies aktiv betreibt, wird in der Antwort auf unsere kleine Anfrage allerdings nicht deutlich, da die Antworten teilweise widersprüchlich ausfallen.

Antwort Kleine Anfrage: <http://www.toni-hofreiter.de/dateien/Folgen-DB-Datenskandal.pdf>

3. Personenbeförderungsgesetz

Über 50 Fachleute besuchten das Fachgespräch zur Zukunft des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG). Erneut wurde deutlich: der aktuelle Gesetzentwurf ist nicht EU-Rechtskonform, bürgerfern und bürokratisch. Angesichts erheblicher fachlicher und politischer Probleme verzögert sich die Novellierung erneut. Mittlerweile stellt sich die Frage, ob die schwarz-gelbe Regierung in dieser Legislaturperiode überhaupt noch die Kraft findet, dieses Gesetz in Bundestag und Bundesrat durchzusetzen. Der Zeitplan der Bundesregierung streckt sich. Nach aktuellem Plan soll das „Projekt“ im ersten Quartal 2012 abgeschlossen sein, wie die Bundesregierung auf eine mündliche Frage von Toni Hofreiter mitteilt.

Antwort zur mündliche Frage im Protokoll:

<http://www.bundestag.de/dokumente/protokolle/plenarprotokolle/17110.pdf>

4. Bundesprogramm Wiedervernetzung

Aus Kostengründen stemmt sich Verkehrsminister Dr. Ramsauer gegen das Bundesprogramm Wiedervernetzung, das unter anderem Grünbrücken über Autobahnen unterstützen soll. Diesen Eindruck erweckte er beispielsweise auf einer Veranstaltung der DIHK zur Planung von Großvorhaben. Der NABU kritisierte seine Blockadehaltung bereits. In einer Antwort auf eine mündliche Frage von Toni Hofreiter erklärt die Bundesregierung jedoch mehr oder weniger aussagelos, dass ein Entwurf des Bundesprogramms

vorliege und die Ressortabstimmung eingeleitet werde.

Antwort zur mündlichen Frage im Protokoll:

<http://www.bundestag.de/dokumente/protokolle/plenarprotokolle/17110.pdf>

5. Verkehrssicherheit in Gefahr

Die kürzlich angekündigte Überarbeitung der „Verkehrssünderdatei“ sollte nach Presseberichten zu einer „Entschärfung“ führen. Auf Kosten der Verkehrssicherheit – muss man vermuten. Auf eine Nachfrage von Toni Hofreiter erklärte die Bundesregierung nun, dass noch keine Inhalte dieser Reformierung vorliegen würden und die Presse einen falschen Eindruck erweckt hätte: http://www.toni-hofreiter.de/dateien/Verkehrssicherheit_Flensburger_Suender.pdf

6. Rückblick Fachgespräch Finanzierungskreisläufe im Verkehrssektor

Fast 100 Besucher nahmen an diesem Fachgespräch teil, um sich der Frage zu widmen, wie zukünftig Straße und Schiene finanziert werden können. Material und Fotos finden Sie auf meiner Internetseite: http://www.toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst_id=1255

Gern informieren wir Sie auch künftig über Aktuelles aus unserer Arbeit und freuen uns auf den weiteren Kontakt mit Ihnen.

Mit besten Grüßen

Toni Hofreiter
Büro Dr. Anton Hofreiter MdB

Bundestagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Dorotheenstraße 101
D-10117 Berlin
Tel: (030) 227-7 45 15
Fax: (030) 227-7 66 45

Jakob-Kaiser-Haus, Raum 2.771

anton.hofreiter@bundestag.de
<http://www.toni-hofreiter.de>

Postanschrift:
Dr. Anton Hofreiter MdB
Platz der Republik 1
D-11011 Berlin

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr an die Adresse vujinovic@slius.de erhalten wollen, dann klicken Sie [auf diesen Link](#).